

Oberösterreichisches Landesarchiv
Willibald Mayrhofer / Josef Weichenberger

Marktarchiv Peilstein

Vorwort

Die Archivalien der Kommune Peilstein kamen um etwa 1930/40 ins OÖ Landesarchiv. Der Bestandes dürfte noch in der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts geordnet worden sein, die Einschachtelung und Verzeichnung erfolgte aber anscheinend erst in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Bei der Neuaufnahme im März/April 2005 wurde die alte Ordnung beibehalten. Die Neu-Erfassung erfolgte durch die Kandidaten der Archivkuratoren im März 2005. Beteiligt waren daran Franz Buchinger, Peter Fußl, Karl Geyer, Martin Kaiser, Michael Kurz, Leopold Mayböck, Rudolf Purkart und Wolfgang Sauber.

Den überwiegenden Teil des Marktarchives Peilstein nehmen die Akten des Bräuwesens mit zahlreichen Brauhausrechnungen ein. Etwas weniger umfangreich sind die Akten zu den Themen Marktbrunnen, Verteilung des Gemeindeeinkommens, Kommunalverwaltung, sowie Feuerlöschrequisiten.

Der Bestand umfasst 6 Urkunden (1661 – 1793; wobei die Urkunde Nr. 2 in doppelter Ausfertigung vorhanden ist) und 7 Aktenschachteln (1653 – 1912).

Linz, April 2005

Willibald Mayrhofer, Josef Weichenberger

Schachtel 1

Urkunde 1

1661 März 23., Marsbach

Die gesamte "Preugemain" zu Peilstein verkauft an Joseph Khampmüllner, Richter und Mautner zu Peilstein und an dessen Frau Salome den an das Bräuhaus anstoßenden Garten, welcher der Herrschaft Marsbach untertänig ist.

Siegler: Johann Carl Staindl von Plesenedt, Pfandinhaber der Herrschaft Marsbach

Original Pergament, anh. Siegel fehlt

Urkunde 1a

1708 Mai 4., Wien

Kaiser Joseph I. bestätigt Richter und Gemein zu Peilstein ihre Marktfreiheiten und Privilegien, welche ihnen bei Feuersbrünsten und feindlichen Einfällen in Verlust geraten waren.

Siegler: Der Aussteller

Original Pergament, anh. Siegel

Urkunde 2 (Urk. 2a und 2 b)

1724 April 25., Falkenstein

Joseph Schartner, Wirt und "Beamter" in Kollerschlag und seine Frau Elisabeth verkaufen an die Bürgerschaft Peilstein bzw. an deren Gewaltträger Jacob Hödl, Bürger und Bäcker dortselbst, ihren Holzgrund, welcher der Herrschaft Falkenstein unterworfen ist.

Siegler: die Graf Salburgische Vormundschaft

2 Originale, Pergament, anh. Siegel

Urkunde 3

1724 Mai 29., Rannariedl

Mathias Windtesberger, "Beamter" in Kollerschlag und seine Frau Maria verkaufen an Johann Adam Thainpaur, Bürger zu Peilstein, einen Holzgrund, welcher der Herrschaft Rannariedl dienstpflchtig ist.

Siegler: Graf Salburgische Herrschaft Rannariedl

Original Pergament, anh. Siegl

Urkunde 4

1785 November 11., Wien

Kaiser Joseph II. bestätigt - auf Bitten des Marktes Peilstein - die Privilegien Peilsteins, vornehmlich die Markterhebung und die Bierbräugerechtigkeit.

Siegler: Der Aussteller

Original Pergament, anh. Siegel

Urkunde 5

1793 Februar 22., Wien

Kaiser Franz II. bestätigt - auf Bitte von Richter und Gemeinde - die Privilegien des Marktes Peilstein, insbesondere aber die Markterhebung und die Bräugerechtigkeit.

Siegler: Der Aussteller

Original Pergament, anh. Siegel

Schachtel 2

Faszikel 1	fol. 1-14
Archivverzeichnis von 1885	
Faszikel 2, Nr. 1	fol. 15-38
Kirche, 1725-1879	
Quittung über 40 Gulden als freiwilligen Beitrag zum Ankauf einer neuen Orgel. 1797	fol. 15-16
Ansuchen an den Richter und die Bürgerschaft des Marktes Peilstein von Priester seminarist Sebastian Amon, o. J.	fol. 17-20
Rechnungsbeleg vom Bürger und Lebzelter Johann Pockenhoffer über die Lieferung von gelben Wachskerzen, 30. April 1725	fol. 21-22
Liste der bürgerl. Kirchensitze, 1879	fol. 23-24
Richter und Bürgerschaft des Marktes Peilstein bestätigen, dass der Ratsbürger Georg Hödl aus Rohrbach ein Zugglöckl stiftete. 7. Nov. 1730	fol. 25-26
Protokoll-Vermerk betr. Missionskreuz (päpstlicher Segen, Prozession, Aufsetzen des Missionskreuzes, Weihe, Ablass). 8. Juli 1756	fol. 27-30
Quittung über die Bewachung <i>neun Thag und Nacht</i> der Missionskapelle. 7. Juli 1756	fol. 31-32
Rechnungs-Formular für die neue Wandlungsglocke, <i>dem eichernen Helm samt der ganzen Eisenfassung</i> , undatiert (19. Jh.?)	fol. 33-34
Kirchensitzregister, undatiert (19. Jh.?)	fol. 35-38
Faszikel 2, Nr. 2	fol. 39-66
Wahlen, 1725 -1769	
Wahlzettel von der Wahl des Einkäufers und Bierversilberers, mit Kandidatenreihung:	
1725	fol. 39-42
1735	fol. 43-46
1736	fol. 47-52
1739	fol. 53-54
1742	fol. 55-58
1753	fol. 59-62
1769	fol. 63-66
Faszikel 2, Nr. 3	fol. 67-82
Urbarialfassionen, 1851	
Abgaben und Arbeiten Marktbräuhaus (Verpflichteter), KG Peilstein, 1851	fol. 67-70
Abgaben und Arbeiten Marktgemeinde Peilstein, KG Julbach	fol. 71-74
Abgaben und Arbeiten Gemeinde Peilstein (Überländ), KG Kraml	fol. 75-78
Abgaben und Arbeiten Gemeinde Peilstein (Überländ), KG Julbach	fol. 79-82

Schachtel 2

Faszikel 2, Nr. 4	fol. 83-106
Korrespondenz über Privilegien-Erneuerungen und -Bestätigungen (u.a. auch die Kosten betreffend), 1705-1793	
Ansuchen um Bestätigung der Marktprivilegien 1705, 1706	fol. 83-90
Abrechnung über Anwaltskosten für Markt Peilstein 1707	fol. 91-92
Anwaltskorrespondenz wegen Marktfreiheit, 1708	fol. 93-94
Taxen für Wochenmarkt 1720	fol. 94a
Ausgaben für die Markts- und Wochenmarktsfreiheiten 1791	fol. 95-96
Ansuchen um Bestätigung der Marktfreiheiten 1792	fol. 97-104
Gebühren für Privilegien-Bestätigung, 1793	fol. 105-106
 Faszikel 2, Nr. 5	fol. 107-114
Patente, 1652, 1667	
Abschrift: Patent vom 17. Juli 1652 von Kaiser Ferdinand betreffend die Fischmeister zu Linz, den Salzamtman und die <i>Salz-Überreuther</i> , damit <i>alle haimbliche Vortheilligkeiten abgestellt und verhuettet werden</i> .	fol. 107-110
Abschrift: Patent vom 30. Juni 1667, betreffend den Handel und Verkauf von Leinen, Haar, Garn, Schmalz und dergleichen	fol. 111-114
 Faszikel 2, Nr. 6	fol. 115-156
Kommune-Verwaltung, 1884-1895	
Wahlbekanntmachung für den Kommuneausschuss 1884, 1885	fol. 115-120
Wahlprotokoll zur Wahlkommission für die Wahl des Kommune-Ausschusses, 1895	fol. 121-124
Statuten der Bürgerrechtsbesitzer im Markt Peilstein (2 Exemplare), 1890	fol. 125-148
Protokoll des Kommune-Ausschusses, 1895	fol. 149-152
Ein- und Ausgabenverzeichnis der Kommuneverwaltung, undatiert	fol. 153-156
 Faszikel 2, Nr. 7	fol. 157-168
Gerichtssachen, 1653, 1685	
Brief an den Richter und Mautner von Peilstein in einer Zehentsache, 1653	fol. 157-160
Brief an den Richter und Mautner von Peilstein mit Weisungen, 1653	fol. 161-164
Brief an den Richter und Mautner von Peilstein in einer Schuldsache, 1685	fol. 165-168

Schachtel 2

Faszikel 2, Nr. 8 fol. 169-226
Verteilung des Gemeinde-Einkommens, 1795-1852

Quittungen über die Verteilung des Bräuhaus-Ertrages an die Bürger für die Jahre:

1795	fol. 169-170
1833	fol. 171-174
1838	fol. 175-176
1840	fol. 177-180
1842	fol. 181-184
1844	fol. 185-186
1848	fol. 187-190
1849	fol. 191-194
1850	fol. 195-202
1851	fol. 203-206
drei ohne Jahresangabe	fol. 207-218
Protokoll von der Ausbezahlung des Überschusses 1851 und 1852	fol. 219-226

Faszikel 2, Nr. 9 fol. 227-262
Streit der Kleinhäusler, 1828, 1829

Beschwerde der Kleinhäusler an das Pfliggericht Peilstein wegen Belastung von
Einquartierungen und Entschädigungen, 6 Schriftstücke, 1828 fol. 227-260

Quittung über Quartierkosten, 1829 fol. 261-262

Faszikel 2, Nr. 10 fol. 263-284
Feuerlöschrequisiten, 1834-1846

Protokoll der Distrikts-Kommission Peilstein wegen Feuersgefahr und Feuer-Requisiten
(2 Exemplare), 1834 fol. 263-266

Einladung an die Einwohner von Peilstein wegen Leistung eines freiwilligen Beitrages
für die Anschaffung einer Feuerspritze. 1842 fol. 267-270

Insertion über die Anschaffung einer Feuerspritze in der Linzer Zeitung Nr. 72, 73 u. 74.
1843 fol. 271-272

Korrespondenz über eine 7 Eimer haltende Fücka-Feuerspritze um 450 Gulden. 1844
fol. 273-274

Quittung über 482 Gulden für eine 7 Eimer-Doppelspritze, 20 St. Schläuche, usw. sowie
Frachtkosten. 1846 fol. 275-278

Behandlung der Feuerlöschspritze (Betriebsanleitung), um 1846 fol. 2279-284

Faszikel 2, Nr. 11 fol. 285-334
**Streit über Teilung des Gemeinde-Vermögens (Wald- und Bräuhausertrag),
1843-1849**

Schreiben der Distriktskommission an Marktgericht Peilstein, 1843 fol. 285-288

Schreiben an Gemeindevorstand 1844 fol. 289-292

Schachtel 2

- Protokoll des Pfliegerichtes Peilstein, 1847 fol. 293-304
- Korrespondenz mit dem Distriktskommissariat, Kreisamt und Pfliegericht, 1844-1849 fol. 305-334
- Faszikel 2, Nr. 12** fol. 335-352
Ablösung des der Herrschaft Falkenstein zu Altenhof zustehende Holzbezugsrechtes im Kriegswald, 1859
- Vorladung an die Marktgemeinde Peilstein als Besitzerin der Parzellen Sannerin oder Luxau im Kriegswald. 1859 fol. 335-338
- Korrespondenz 1859 fol. 339-344
- Ablösungs-Erkenntnis 1859 fol. 345-352
- Faszikel 2, Nr. 13** fol. 353-358
Eintragung der Realitäten der Städte und Märkte in die Landtafel, 1783, 1793
- Dekret an Markt Peilstein, 1783 u. 1793 fol. 353-358
- Faszikel 2, Nr. 14** fol. 359-362
Vertrag vom Hüter-Häusl in Neufelden, 1690
- Vertrag zwischen Richter u. Rat des Marktes Neufelden und Richter u. Gmain des Aigen Peilstein wegen Regelung bezüglich des Hüter-Häusels. 1690 fol. 359-362
- Faszikel 2, Nr. 15** fol. 363-380
Gemeinde-Holz am Stubenberg, 1724, 1775, 1816, 1838
- Quittung über den Kaufpreis des von der Bürgerschaft zu Peilstein von der Herrschaft Rannriedl erworbenen Grundstücks am Stubenberg. 1724 bzw. 1727 fol. 363-366
- Erbrechtsbrief von dem der Bürgerschaft zu Peilstein gehörigen Gmain-Holzgrund am Stubenberg für Georg Lauß, bürgerlichen Schneidermeister. 1775 fol. 367-370
- Neuer Erbrechtsbrief über den Gemeinde-Holzgrund am Stubenberg (nach dem Tod von Georg Lauß) für Ignaz Atzesberger, bürgerlicher Bäcker, 1816 fol. 371-374
- Grundstücks-Verhandlung und Einantwortung nach dem Tod von Florian Fuchs (Fleischhauer zu Peilstein) vom Überland am Gmainwald, die Neuhauserin genannt, 1838 fol. 375-378
- Einantwortung nach dem Tod von Florian Fuchs als Gewaltträger vom Überland am Gmainwald (vulgo Neuhauserin) für Jakob Rother, bürgerl. Bäckermeister. 1838 fol. 379-380

Schachtel 2

Faszikel 2, Nr. 16	fol. 381-474
Marktbrunnen, Wassergrander, Wasserknappheit, Brunnen- und Wassergrabungen, 1755-1888	
Spezifikation der abgeführten Bau-Unkosten beim steinernen Brunnkar, 1755	fol. 381-390
Korrespondenz zwischen dem Pfleger von Marsbach und dem Marktrichter von Peilstein wegen verweigerter Brunnengrabungen, 1790	fol. 391-428
Abzugskanal und Feuerlöschgrander, 1833	fol. 429-436
Untersagte Brunnerrichtung, 1840/42	fol. 437-448
(Streit-)Akten betr. Wasserbezugsrecht, 1864-1888	fol. 449-474
 Faszikel 2, Nr. 17	fol. 475-490
Gewerbe	
Rauchfangkehrer Rechnungsquittungen 1734-38, 1742	fol. 475-478
Rauchfangkehrer-Bestellungsvertrag 1833 u. 1849	fol. 479-486
Quittung für Reinigung der Rauchfänge im Bräuhaus 1885	fol. 487-488
Bäcker, Brotverkäufe 1710	fol. 489-490
 Faszikel 2, Nr. 18	fol. 491-506
Steuern	
Dominikalsteuern 1756 u. 1760	fol. 491-494
Brandsteuerbeiträge 1798	fol. 495-500
Gebühren für Gesuch, Straße von Rohrbach zur Passauer Grenze, 1803	fol. 501-502
Hauszinssteuer 1912	fol. 503-504
 Faszikel 2, Nr. 19	fol. 507-522
Militär (Quartier), 1653 - 1701	
Quartiers- und Verpflegskosten-Ersätze 1653, 1673, 1676, 1701	fol. 507-522
 Faszikel 2, Nr. 20	fol. 523-538
Varia	
Quittung betr. Hüterwohnung u. Essen, 1678	fol. 523-524
Markt-Richtersteuern und Beschwerden, 1729	fol. 525-528
Stellungnahme über den Entzug der Kommissariatsverwaltung der Marktgemeinde Peilstein und Verlegung nach Altenhof 1829	fol. 529-530
Vorschreibung zur Beleuchtung im Markt Peilstein 1880	fol. 531-532

Schachtel 2

Protokoll von einer Besprechung betreffend den Ankauf und die Unterbringung eines Zuchtstieres, 1886 fol. 533-536

Zahlungsauftrag betr. Gebühren an die Marktkommune, 1911 fol. 537-538

Faszikel 3

fol. 539-744

Akten 1709 - 1912

Belege (u.a. Zahlungsquittungen) zu den Marktrechnungen 1709-1813 fol. 539-548

Baurechnungen vom 1. Okt. 1804 - 30. Sept. 1805, 1. Okt. 1805 - 30. Sept. 1807, 1. Okt. 1806 - 30. Sept. 1807, 1. Okt. 1808 - 30. Sept. 09, 1. Okt. 1809 - 30. Sept. 1810 fol. 549-642

Gemeinde-Rechnungen 1. Okt. 1810 - 30. Sept. 1811, 1. Okt. 1811 - 31. Okt. 1811, 1. Okt. 1812 - 30. Sept. 1813 fol. 643-704

Rechnungsbeleg des scheidenden Bräuhaus-Einkäufers Mathias Kräupl an den künftigen Einkäufer Michael Neumüller. 1813 fol. 705-708

Quittung für Brennholz für das Bräuhaus 1835 fol. 709-710

Quittung für das tägliche Rosenkranzbeten in der Kirche. 1835 fol. 711-712

Einnahmen/Ausgaben 1912 (u.a. Ausgaben für Marktbeleuchtung) fol. 725-736

Verzeichnis des aus der Kommune-Waldung verkauften Scheiter- und Astholzes, 1912 fol. 737-740

Schachtel 3

Faszikel 4

Statuten-Entwurf für die Verwaltung des Sondervermögens der Bürgerkommune des Marktes Peilstein 1876 fol. 1-10

Faszikel 5

Taz 1702-1809 fol. 11-36

Faszikel 6

Patent vom 4. Juni 1725 betr. Bieraufschlag fol. 37a,b

Faszikel 7

Bieraufschlag-Büchl 1725 fol. 38a-f

Faszikel 8

Bieraufschlag für die 5 Bräuhäuser: Gemeindebräuhaus Markt Haslach, Herrschaftsbräuhaus Lichtenau, Herrschaftsbräuhaus Stift Schlägl, Gemeindebräuhaus Markt Aigen, Gemeindebräuhaus Markt Peilstein. 1798 fol. 39a-d

Faszikel 9

Bräuhaus, u.a. Pacht und Pachtprobleme 1720-1899 fol. 40-172

Schachtel 3

Faszikel 10

Bräuhausstreit 1664 - 1686

fol. 173-314

Faszikel 11

Bräuhaus 1652 - 1888, u.a. Korrespondenz, Rechnungsbelege, Bausachen, Grundbuchs-
auszug; Plan des Bräuhauses 1848 u. Plan der Bräupfannen-Einmauerung 1859

fol. 315-456a-h

Faszikel 12

Erbauung Bräuhaus in Julbach 1834

fol. 457-500

Faszikel 13

Bräuhaus, Wahl der Einkäufer 1786 - 1830

fol. 501-512

Faszikel 14

Bräuhausrechnungen

1672 (Johann Caspar Weigl), 1674 (Georg Gollner auf der Rienmühle), Mängel-Liste
1687/88, Rechnungsaufstellung des Einkäufers Christian Finzenhamber 1691,
Bedenken zur Peilsteinischen Bier-Versilber-Rechnung des Thoma[s] Neumihlner
1709, Bedenken zur Peilsteinischen Bräu-Rechnung von 1709, Hans Georg Hödl,
Bürger des inneren Rats und Bäcker zu Rohrbach streckt Johann Schwarz, dem
dermaligen Einkäufer des Marktes Peilstein, 200 Gulden für den Einkauf von Weizen
vor, 1726

fol. 513-529

Schachtel 4

Faszikel 15

Bräuhaus: Taz und Dienst-Verzeichnis (Untertanen- u. Abgabenverzeichnis) 1663 - 1732

fol. 1-82

Faszikel 16

Bräuhaus, Einnahmen 1690 vom gebrauten Bier (1.392 Eimer erbrachten Einnahmen von
1.874 Gulden 11 Kreuzer 1 Pfennig)

fol. 83-84

Faszikel 17

Taz- und Dienstbüchl, 1797-1813

fol. 83-114

Faszikel 18

Bräuhausrechnungen 1653-1696 (fehlende Jahre: 1661-1681, 1683, 1585-1695)

fol. 115-420

Faszikel 19

Bräuhausrechnungen 1701-1740 (fehlende Jahre: 1702, 1704, 1705, 1707, 1708, 1710-
1717, 1722, 1726, 1734, 1735, 1737 - 1739)

fol. 421-1.010

Faszikel 20

Bierversilber-Rechnungen 1702-1738, vorhanden: 1702, 1704, 1711, 1715, 1716, 1735 u.
1738

fol. 1.011-1.095

Schachtel 5

Faszikel 21

Bräu-Rechnungen (Einnahmen und Ausgaben) von 1741-1799 (es fehlen: 1746, 1748, 1749, 1751-1753, 1758, 1765-1767, 1769, 1771, 1772, 1774, 1776, 1778, 1779, 1781, 1784, 1785, 1787, 1789, 1790, 1793)

inkl. Bierversilber-Rechnungen von 1769, 1775, 1784, 1793 fol. 1-738

Schachtel 6

Faszikel 22

Bräu-Rechnungen (z.T. mit Rechnungen über das verkaufte Bier; Einnahmen und Ausgaben) vorhanden: 1800-1804, 1814 - 1833 fol. 1-472

Faszikel 23

Wählerliste für den Wahlkörper des großen Grundbesitzes (mit Kandidaten-Votum), inkl. Stimmzählungslisten, 1867 fol. 473-510

Schachtel 7

Faszikel 24

Beilagen (Quittungen) zu den Markt- und Bräuhausrechnungen 1825-1869 (ohne 1833, 1834, 1838, 1841, 1842, 1848, 1852-1859, 1861, 1863, 1864, 1866, 1867)

1825	fol. 1-46
1826	fol. 47-94
1827	fol. 95-156
1828	fol. 157-210
1829	fol. 211-302
1830	fol. 303-340
1831	fol. 341-346
1833	fol. 377-402
1835	fol. 403-430
1836	fol. 431-456
1837	fol. 457-466
1839	fol. 467-498
1840	fol. 499-528
1843	fol. 529-614
1844	fol. 615-660
1845	fol. 661-726
1846	fol. 727-780
1847	fol. 781-800
1849	fol. 801-904
1850	fol. 905-980
1851	fol. 981-1.030
1860	fol. 1.031-1.044
1862	fol. 1.045-1.050
1865	fol. 1.051-1.072
1868	fol. 1.073-1.076
1869	fol. 1.077-1.102